28.01.2021

Liebe Eltern,

die meisten von Ihnen wissen, dass mit dem Ende des Schulhalbjahres 2020/21 auch mein Berufsleben endet. Ab Februar 2021 bin ich nicht mehr Schulleiter der Grundschule In der Steinbreite, sondern Pensionär.

Ich bin schon unglücklich, dass ich mich nicht so richtig verabschieden kann. Keine Feier, keine Umarmungen, keine freudigen und lachenden Gesichter. Aber in diesen Zeiten gibt es schwerwiegendere Probleme als den Abschied eines Schulleiters.

Im Sommer 2010 habe ich die Schulleitung übernommen. Zuvor war ich über 11 Jahre Schulleiter an der Grundschule in Havelse/ Garbsen, die deutlich kleiner war als die Steinbreite. Es war für mich eine glückliche Fügung, dass mein Wunsch nach einer größeren Schule und die freiwerdende Stelle an der Steinbreite zusammen fielen. Ich durfte eine nagelneue Schule, die zudem noch sehr nah an meinem Wohnort liegt, leiten.

Ich traf auf ein nettes und engagiertes Kollegium, nette und engagierte pädagogische Mitarbeiterinnen, und tolle Mitarbeiter der Stadt, Frau Schwarze und Herrn Schneidewind. Das hat sich auch durch die Wechsel nicht geändert und auch durch die Erweiterung zur offenen Ganztagsschule. Auch die Mitarbeiter\*innen unseres Kooperationspartners, das KJW, leisten eine engagierte Arbeit. Ich bekomme immer wieder die Rückmeldung, dass die Atmosphäre an dieser Schule eine gute ist. Dazu tragen alle bei: Kinder, Eltern und Mitarbeiter\*innen.

Auch die Elternschaft an dieser Schule war und ist sehr engagiert. Ob Schulvorstand oder Schulelternrat, es gab immer eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. Elternhilfe bei Ausflügen, beim Basteln, Sportfesten, usw., immer war Hilfe und Unterstützung da. Dies gilt besonders auch für den Förderverein, der die Arbeit der Schule immens unterstützt.

Mein Selbstverständnis von Schulleitung war immer transparent und gesprächsbereit zu sein, gegenüber Mitarbeiter\*innen, Eltern und selbstverständlich auch den Kindern gegenüber. Ich wollte für „meine“ Leute da sein. Natürlich klappt dies nicht immer. Aber in der Summe denke ich, dass wir ein gutes Miteinander hatten.

Thomas Müller wird der neue Schulleiter werden. Ich habe mich sehr gefreut, dass er sich für die Steinbreite entschieden hat. Bringen Sie ihm bitte das Vertrauen entgegen, was sie auch mir entgegen gebracht haben.

Genau für dieses Vertrauen, dass sie über die Jahre in meine Person hatten und ihre Unterstützung, danke ich Ihnen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie vor allem Gesundheit.

Es war für mich eine tolle Zeit an der Steinbreite. Danke dafür. Ciao!